

Allgemeine Geschäftsbedingungen („AGB“) inkl. Widerrufsbelehrung für Verlagsangebote unter feinschmecker.de

Die folgenden AGB gelten für mit „Verlagsangebot“ gekennzeichnete Angebote oder solche Angebote die ausdrücklich auf diese AGB verweisen. Sie gelten nicht für sonstige Angebote im DER FEINSCHMECKER Shop (<https://www.feinschmecker.de/shop>).

1. Vertragspartner, Vertragsschluss, Vertragssprache, Vertragstextspeicherung

Ihr Vertragspartner ist die Jahreszeiten Verlag GmbH, Harvestehuder Weg 42, 20149 Hamburg. Die Vertragssprache ist Deutsch. Unsere Bestellmöglichkeiten stellen keine verbindlichen Angebote dar, sondern lediglich die Aufforderung, an Sie, uns ein entsprechendes Angebot zu machen, das wir annehmen können oder nicht. Der Vertragsschluss erfolgt in der Form, dass Sie die erforderlichen Bestelldaten online eingeben und ihre Bestellung dann verbindlich abschließen. Wir senden Ihnen dann eine Bestellbestätigung per E-Mail zu. Der Vertrag kommt aber erst mit der Abbuchung des von Ihnen angebotsmäßig geschuldeten Entgelts bzw. der ersten Abbuchung insoweit (bei mehrfachen bzw. wiederkehrenden Zahlungen) über den von Ihnen angegebenen Zahlungsdienstleister zustande. Die AGB können Sie jederzeit hier einsehen. Ihre Bestelldaten sind nach Bestellabschluss aus Sicherheitsgründen nicht mehr über das Internet zugänglich.

2. Widerrufsbelehrung, Widerrufsformular, Ausnahmen vom Widerrufsrecht

Widerrufsrecht

(Warenlieferung)

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat. Im Falle eines Vertrages über mehrere Waren, die Sie im Rahmen einer einheitlichen Bestellung bestellt haben und die getrennt geliefert werden, beträgt die Widerrufsfrist vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (JAHRESZEITEN VERLAG GmbH, Harvestehuder Weg 42, 20149 Hamburg Tel. +49 40 27 17 0, E-Mail: service@der-feinschmecker.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrages unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die Kosten der unmittelbaren Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit Ihnen zurückzuführen ist.

Widerrufsrecht

(Dienstleistungen)

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (JAHRESZEITEN VERLAG GmbH, Harvestehuder Weg 42, 20149 Hamburg Tel. +49 40 27 17 0, E-Mail: service@derfeinschmecker.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe

Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An: JAHRESZEITEN VERLAG GmbH,
Harvestehuder Weg 42, 20149 Hamburg, E-Mail: service@der-feinschmecker.de

- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)
- Bestellt am (*)/erhalten am (*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

Hinweis: Gesetzliche Einschränkungen des Widerrufsrechts

Bitte beachten Sie, dass insbesondere bei folgenden Waren kein Widerrufsrecht besteht:

- Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind,
- Waren, die schnell verderben können oder deren Verfallsdatum schnell überschritten würde,
- versiegelten Waren, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet sind, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde
- Waren, die nach der Lieferung auf Grund ihrer Beschaffenheit untrennbar mit anderen Gütern vermischt wurden,
- alkoholischen Getränken, deren Preis bei Vertragsschluss vereinbart wurde, die aber frühestens 30 Tage nach Vertragsschluss geliefert werden können und deren aktueller

Wert von Schwankungen auf dem Markt abhängt, auf die der Unternehmer keinen Einfluss hat,

- Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware in einer versiegelten Packung, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde,
- Zeitungen, Zeitschriften oder Illustrierten (mit Ausnahme von Abonnement-Verträgen).

Weiterhin besteht insbesondere auch kein Widerrufsrecht bei Dienstleistungen in den Bereichen Beherbergung zu anderen Zwecken als zu Wohnzwecken, Beförderung von Waren, Kraftfahrzeugvermietung, Lieferung von Speisen und Getränken sowie zur Erbringung weiterer Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht.

Zudem erlischt das Widerrufsrecht bei einem Vertrag zur Erbringung von Dienstleistungen, wenn der Unternehmer die Dienstleistung vollständig erbracht hat und mit der Ausführung der Dienstleistung erst begonnen hat, nachdem der Verbraucher dazu seine ausdrückliche Zustimmung gegeben hat und gleichzeitig seine Kenntnis davon bestätigt hat, dass er sein Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung durch den Unternehmer verliert. Das Widerrufsrecht erlischt bei einem Vertrag über die Lieferung von nicht auf einem körperlichen Datenträger befindlichen digitalen Inhalten darüber hinaus auch dann, wenn der Unternehmer mit der Ausführung des Vertrags begonnen hat, nachdem der Verbraucher (1.) ausdrücklich zugestimmt hat, dass der Unternehmer mit der Ausführung des Vertrags vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt, und (2.) seine Kenntnis davon bestätigt hat, dass er durch seine Zustimmung mit Beginn der Ausführung des Vertrags sein Widerrufsrecht verliert.

3. Gewährleistung

Beim Kauf von Waren oder von nicht auf einem körperlichen Datenträger befindlichen digitalen Inhalten gilt die gesetzliche Mängelhaftung (hinsichtlich etwaiger Schadensersatzansprüche allerdings nur nach Maßgabe der Ziffer 5 dieser AGB).

4. Haftungsbeschränkung bei Verzug

Sollten wir - etwa auf Grund unerwartet großer Nachfrage - einmal nicht wie geplant leistungsfähig sein, so werden wir Sie über die Verzögerung umgehend benachrichtigen. Sofern unser Verzug nicht auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Vertragsverletzung durch die Jahreszeiten Verlag GmbH - einschließlich Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit von Vertretern oder Erfüllungsgehilfen - beruht, ist die Schadensersatzhaftung der Jahreszeiten Verlag GmbH wegen Lieferverzug auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.

5. Haftungsbeschränkung

Bei der Verletzung von Kardinalpflichten, d.h. solcher Pflichten, deren Einhaltung für die Erreichung des Vertragszwecks von besonderer Bedeutung ist, haftet der Verkäufer unbeschränkt für verschuldete Schäden. Ebenso haftet der Verkäufer bei Schäden wegen Fehlens zugesicherter Eigenschaften, bei der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie bei Ansprüchen nach dem Produkthaftungsgesetz. Im Übrigen besteht eine Haftung des Verkäufers nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Dies gilt auch für die gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Verkäufers.

Im Falle einer Schadensersatzpflicht wegen der fahrlässigen Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Verkäufers auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden begrenzt, der den Kaufpreis der Ware in der Regel nicht überschreitet.

Auch Schäden, die nicht an der Ware selbst entstanden sind, insbesondere entgangener Gewinn oder sonstige Vermögensschäden, werden in diesem Fall nicht ersetzt. Soweit die Haftung des Verkäufers ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung seiner Arbeitnehmer, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

6. Besondere Bedingungen für Veranstaltungen

Bei Veranstaltungen haben wir das Recht Bild- und Tonaufnahmen, die im Rahmen einer Veranstaltung von dem Teilnehmer aufgezeichnet werden, auf der Online-Plattform des entsprechenden Angebots zu veröffentlichen, um die Veranstaltung für die anderen Teilnehmer und für Besucher der Website zu dokumentieren. Zudem können Bilder der Veranstaltung, auch soweit Mitglieder darauf als Teilnehmer zu sehen sind, in der Werbung für unsere Angebote (Online, Social Media, Print) Verwendung finden. Eine Vergütung für die Nutzung der Aufnahmen findet nicht statt. Das Nutzungsrecht wird zeitlich unbegrenzt eingeräumt.

Sofern bei Veranstaltungen Speisen oder Getränke angeboten werden, sind Allergien oder Unverträglichkeiten gegenüber bestimmten Lebensmitteln bei Erwerb des Tickets mitzuteilen.

Hierauf wird in der Ankündigung der Veranstaltung jeweils hingewiesen.

a) Stornobedingungen

Sie können jederzeit den Rücktritt von der Teilnahme an einer Veranstaltung erklären. Die Rücktrittserklärung muss schriftlich erfolgen.

Im Falle eines Rücktritts fallen folgende Stornokosten an:

- Erfolgt der Rücktritt mehr als 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn, fallen keine Stornokosten an.
- Erfolgt der Rücktritt 10 bis 6 Tage vor Veranstaltungsbeginn, sind 50 % der Kosten als Stornokosten von Ihnen zu zahlen.

- Erfolgt der Rücktritt 5 Wochentage oder kürzer vor Veranstaltungsbeginn, so ist das volle Entgelt von Ihnen zu zahlen.

b) Übertragung aus Kulanz

Bei einem Rücktritt eines Teilnehmers ermöglichen wir ggf. auf Anfrage die Übertragung auf einen anderen Teilnehmer. Dies geschieht aus Kulanz. Ein Anspruch hierauf besteht nicht.

7. Eigentumsvorbehalt bei Warenlieferungen

Gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum. Geraten Sie mit der Zahlung in Verzug, können wir Ihnen eine angemessene Nachfrist setzen. Nach erfolglosem Ablauf der Nachfrist, sind wir berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten und die Ware zurückzufordern

8. Anwendbares Recht

Für sämtliche Rechtsbeziehungen der Parteien gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland, aber nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird.

9. Alternative Streitbeilegung

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform für die außergerichtliche Online-Streitbeilegung (OS-Plattform) bereit, die unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr> aufrufbar ist. Wir nehmen nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor der Universalschlichtungsstelle teil.

Es besteht keine Verpflichtung und keine Bereitschaft zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle.